

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

22.03.2026

»Jacky« sorgt für Einsatz in Mehrfamilienhaus Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 112/2026

Verantwortlich: Marcus Hammer(mh)

»Jacky« sorgt für Einsatz in Mehrfamilienhaus

Görlitz, Helmut-von-Gerlach-Straße

21.03.2026, 09:40 Uhr

Eine zurückgelassene Katze hat am Samstagvormittag an der Helmut-von-Gerlach-Straße in Görlitz einen Polizeieinsatz ausgelöst. Hinweisgeber meldeten eine Wohnung mit eingeschaltetem Licht und geöffneten Fenstern, während sich die Bewohnerin nach bisherigen Erkenntnissen in medizinischer Behandlung befand.

Vor Ort konnten die Beamten die betreffende Wohnung ausfindig machen. Da ein Zugang zunächst nicht möglich war und Hinweise auf ein zurückgelassenes Haustier vorlagen, wurde die Lage umfassend geprüft. Nach mehreren Abklärungen, unter anderem mit medizinischen Einrichtungen, Angehörigen sowie Tierheimen, bestätigte sich der Verdacht, dass sich eine Katze in der Wohnung befinden könnte.

Nachdem ein Schlüsseldienst die Wohnung geöffnet hatte konnte Entwarnung gegeben werden: Katze Jacky wurde wohlbehalten in den Räumlichkeiten angetroffen. Die Beamten sicherten die Wohnung, stellten persönliche Gegenstände sowie Schlüssel fest und verbrachten die Katze vorübergehend in Obhut. Im Anschluss wurde das Tier an ein zuständiges Tierheim übergeben.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Deutlich überladen auf der Autobahn unterwegs

BAB 4, Fahrtrichtung Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Ottendorf Okrilla

22.03.2026, 00:45 Uhr

In der Nacht von Samstag auf Sonntag haben Polizeibeamte auf der A 4 einen Kleinbus mit Anhänger kontrolliert und dabei eine erhebliche Überladung festgestellt. Der 40-jährige Fahrer war mit einem Iveco-Gespann unterwegs, als er an der Anschlussstelle Ottendorf Okrilla in Fahrtrichtung Görlitz angehalten wurde. Bei der Überprüfung zeigte sich, dass der Anhänger um mehr als 30 Prozent überladen war. Das zulässige Gesamtgewicht wurde dabei um insgesamt 1.218 Kilogramm überschritten.

Die Weiterfahrt mit dem Anhänger wurde bis zur Behebung des Mangels untersagt. Auf den Fahrer kommt nun ein Bußgeld zu.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Brand in Bautzener Wohnung - Trockner in Flammen

Bautzen, Heringstraße

21.03.2026, 20:30 Uhr

Am Samstagabend kam es in einer Wohnung an der Heringstraße in Bautzen zu einem Brand eines Wäschetrockners. Nach bisherigen Erkenntnissen wurde das Feuer durch einen technischen Defekt ausgelöst. Die 48-jährige Mieterin bemerkte den Brand und konnte die Flammen zunächst mit Hilfe der Duschbrause eindämmen. Anschließend brachte sie sich gemeinsam mit ihren beiden Kindern im Alter von 12 und 14 Jahren sowie zwei Schildkröten in Sicherheit.

Die alarmierte Feuerwehr löschte den Brand vollständig und rettete eine weitere Schildkröte aus der Wohnung. Die Familie wurde vorsorglich durch den Rettungsdienst betreut und zur Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Die Wohnung ist weiterhin bewohnbar, die Bewohner verbrachten die Nacht jedoch vorsorglich außerhalb. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 1.000 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Bautzen hat die Ermittlungen aufgenommen.

Fahrradfahrer bei Sturz leicht verletzt

Kubschütz, OT Purschwitz, K 7219

21.03.2026, 19:40 Uhr

Am Samstagabend befuhr ein 42-jähriger deutscher Fahrradfahrer die Purschwitzer Straße aus Richtung Kleinbautzen in Richtung Purschwitz. In

einer Rechtskurve auf Höhe des Abzweigs Purschwitz kam er aus bislang ungeklärter Ursache zu Fall und verletzte sich leicht.

Im Rahmen der Unfallaufnahme stellten die Polizeibeamten fest, dass der Mann unter Alkoholeinfluss stand. Ein durchgeführter Atemalkoholvortest ergab einen Wert von umgerechnet 1,52 Promille. Der Radfahrer muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten.

Vorfahrt missachtet

Laußnitz, B 97 / Schulstraße

21.03.2026, 15:00 Uhr

Am Samstagnachmittag kam es in Laußnitz zu einem Verkehrsunfall an der Einmündung Schulstraße zur B 97. Ein 73-jähriger Fahrzeugführer befuhr die Schulstraße und beabsichtigte, nach links in Richtung Ottendorf-Okrilla abzubiegen. Dabei missachtete er offenbar die Vorfahrt einer 50-jährigen Pkw-Fahrerin, die sich auf der B 97 aus Richtung Königsbrück näherte.

Im Einmündungsbereich kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 10.500 Euro geschätzt.

Getuntetes Kleinkrafttrad aus dem Verkehr gezogen

Wittichenau, Neudorf-Klösterlich

21.03.2026, 13:50 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit haben Polizeibeamte des Polizeireviers Hoyerswerda am Samstagnachmittag in Neudorf-Klösterlich ein Kleinkrafttrad einer Kontrolle unterzogen. Das Fahrzeug, eine Simson S51 mit rotem Versicherungskennzeichen, war den Beamten zuvor aufgefallen.

Bei der Kontrolle stellten die Einsatzkräfte fest, dass an dem Kleinkrafttrad leistungssteigernde Veränderungen vorgenommen worden waren. Dadurch überschritt das Fahrzeug die zulässigen technischen Grenzen, sodass eine höhere Fahrerlaubnisklasse erforderlich gewesen wäre. Der 17-jährige deutsche Fahrer war jedoch nicht im Besitz einer entsprechenden Fahrerlaubnis.

Das Kleinkrafttrad wurde als Beweismittel beschlagnahmt. Gegen den Jugendlichen wird nun wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Kontrolle bringt gleich mehrere Verstöße ans Licht

Schöpstal, Fichtenhöhe

21.03.2026, 10:00 Uhr

Eine Verkehrskontrolle am Samstagvormittag in Schöpstal hat gleich mehrere Verstöße ans Licht gebracht. Polizeibeamte stoppten auf der Fichtenhöhe einen Pkw VW Golf mit polnischem Kennzeichen. Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass der 48-jährige polnische Fahrzeugführer trotz einer unanfechtbaren Versagung der Fahrerlaubnis am Steuer saß. Damit jedoch nicht genug: Ein durchgeführter Drogenschnelltest reagierte zudem positiv auf Amphetamine und Methamphetamine.

Die Fahrt war damit beendet. Es folgte eine Blutentnahme sowie entsprechende Anzeigen. Die weiteren Ermittlungen führt das Polizeirevier Görlitz.

Verfassungsfeindliche Parolen gerufen

Zittau, An der Sporthalle

21.03.2026, 18:00 Uhr

Am Samstagabend ist es im Bereich An der Sporthalle in Zittau zu einem Polizeieinsatz aufgrund einer gemeldeten Personengruppe gekommen. Eine Hinweisgeberin teilte mit, dass mehrere Jugendliche verfassungsfeindliche Parolen gerufen und entsprechende Gesten gezeigt haben sollen. Zudem bestand der Verdacht, dass Steine auf ein Fahrzeug geworfen wurden. Die eingesetzten Beamten stellten vor Ort eine Personengruppe fest und identifizierten einen 20-jährigen deutschen Tatverdächtigen. Ein weiterer Tatverdächtiger ist bislang unbekannt. Beschädigungen an einem Fahrzeug konnten vor Ort nicht festgestellt werden. Der polizeiliche Staatsschutz der Kriminalpolizeiinspektion Görlitz hat die Ermittlungen aufgenommen.

Gestohlener Pkw bei Grenzkontrolle entdeckt

Zittau, Friedensstraße

21.03.2026, 18:05 Uhr

Die Bundespolizei hat am Samstagabend auf der Friedensstraße in Zittau einen gestohlenen Pkw festgestellt. Bei dem kontrollierten Fahrzeug handelte es sich um einen Chrysler, der zuvor in Tschechien entwendet worden war.

Der 32-jährige tschechische Fahrzeugführer war nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Zudem stand er unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Bei der Kontrolle fanden die Beamten außerdem Cliptütchen mit weiteren Betäubungsmitteln bei ihm.

Einsatzkräfte der Landespolizei übernahmen den Sachverhalt und stellten das Fahrzeug sicher. Gegen den Beschuldigten wurden Anzeigen unter anderem wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz, Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Fahrens unter Betäubungsmittel einfluss sowie Hehlerei gefertigt.

Holzspalter von Privatgrundstück entwendet

Krauschwitz, OT Pechern, Dorfstraße

21.03.2026, 15:00 Uhr polizeibekannt

Unbekannte Täter haben in Krauschwitz auf einem umzäunten Privatgrundstück einen Holzspalter entwendet. Der Stehlschaden wird auf etwa 505 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Weißwasser hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.